

9. Juli 2026

Verordnung Aktuell

Methotrexat – Dosierungsfehler vermeiden

Beim Einlesen des bundeseinheitlichen Medikationsplans (BMP) in das Praxisverwaltungssystem kann es zu einer fehlerhaften Übertragung der Dosierangaben kommen.

In der Therapie von entzündlich-rheumatischen Erkrankungen mit Methotrexat (MTX) ist nur eine wöchentliche Dosis vorgesehen, bei bestimmten onkologischen Erkrankungen wird MTX dagegen täglich angewendet. Der Folsäureinhibitor hat eine geringe therapeutische Breite und bei versehentlicher täglicher Gabe beziehungsweise Einnahme können schon **nach wenigen Tagen schwere Nebenwirkungen** auftreten.

Beim Einlesen von QR-Codes aus dem BMP wurde die korrekte, einmal wöchentliche Dosierung von MTX in einigen Systemen **fälschlicherweise** als täglich zu verabreichen angezeigt.

Empfehlungen der KVB¹

- Für Arzneimittel, die nicht täglich einzunehmen sind, sollten die Dosierangaben im Medikationsplan nicht im Vierer-Schema „morgens – mittags – abends – zur Nacht“ erfolgen.
- Stattdessen sollte die **vollständige Dosierungsinformation im Feld „Hinweise“ angegeben** und im Feld des Vierer-Schemas darauf verwiesen werden (siehe Beispiel).

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	morgens mittags abends zur Nacht	Einheit	Hinweise	Grund
Methotrexat	MTX Hexal 15 mg	15 mg	siehe Hinweis	Tabl	jeden Montag eine Tablette	Arthritis

¹ www.kbv.de/praxis/tools-und-services/praxisnachrichten/2025/02-06/Dosierungsfehler%20vermeiden-%20Hinweise%20zum%20Medikationsplan

Wir halten Sie up to date.

Ihre KVB



Weitere Infos rund um Verordnungen:

→ www.kvb.de/mitglieder/verordnungen



KVB Servicecenter

Kurze Frage – direkte Antwort

089 / 570 93-400 10

Mo–Do 7:30–17:30 Uhr und Fr 7:30–16:00 Uhr

KVB Beratungszentrum

Terminwunsch für ausführliche Beratung

→ www.kvb.de/mitglieder/beratung

Mo–Do 8:00–16:00 Uhr und Fr 8:00–13:00 Uhr